

Nach einer wahren Begebenheit = Geschichte.

Der Roman « Die Welle » wurde 1981 von Morton Rhue geschrieben und stellt den Versuch eines Lehrers an einer Highschool dar, seinen Schülern anhand eines Experiment die Entstehung des Nationalsozialismus zu zeigen.

Der Film

Deutschland, in der Gegenwart = heute. Der Gymnasiallehrer Rainer Wenger startet während einer Projektwoche zum Thema „Staatsformen“ einen Versuch, um den Schüler*innen die Entstehung einer Diktatur greifbar (= verständlich) zu machen. Ein pädagogisches Experiment mit verheerenden (= schlimmen) Folgen. Was zunächst (=zuerst) harmlos mit Begriffen wie „Disziplin“ und „Gemeinschaft“ beginnt, entwickelt sich binnen (in) weniger Tage zu einer richtigen Bewegung. Der Name: DIE WELLE. Bereits am dritten Tag beginnen Schüler*innen, Andersdenkende auszuschließen und zu drangsalieren. Als die Situation bei einem Wasserballturnier schließlich eskaliert, beschließt der Lehrer, das Experiment abubrechen. Zu spät: DIE WELLE ist längst außer Kontrolle geraten. (Text: Constantin Film)

3 Grundprinzipien der Welle :

Macht durch Disziplin : Nur durch lange, harte Arbeit kann man etwas erreichen. Das beginnt schon bei der Körperhaltung.

Macht durch Gemeinschaft : Wenn sich mehrere Leute zusammentun und ein gleiches Ziel verfolgen, können sie viel mehr erreichen, als ein Einzelner.

Macht durch Handeln : Man muss, wenn man ein Ziel erreichen will, für die eigene Überzeugung eintreten und durch sie die gewünschten Dinge in die Tat umsetzen.

Autocratie : Forme de gouvernement où le souverain exerce lui-même une autorité sans limites.

Anarchie : Désordre résultant d'une absence ou d'une carence d'autorité.

Der Film :

1. Rainer Wenger ist Sport- und Politiklehrer von Beruf. Er ist mit Anke zusammen. Er trainiert auch die Wasserballmannschaft.
2. Er soll während der Projektwoche das Thema Autokratie machen, aber möchte lieber Anarchie machen.
3. Sie spielen ein Theaterstück von Friedrich Dürrenmatt : « Der Besuch der alten Dame »

Montag

4. Ein Schüler sagt im Unterricht, dass eine Diktatur nicht mehr möglich ist.
5. Rainer wird der Chef von der Gruppe. Die Schüler müssen den Lehrer siezen und aufstehen, um zu sprechen.
6. Rainer schreibt « Macht durch Disziplin » an die Tafel.
7. Tim ist von dem Unterricht begeistert.

Dienstag

8. Rainer macht einen neuen Sitzplan. Ein schwacher Schüler sitzt neben einen starken.
9. An der Tafel steht : « Macht durch Gemeinschaft ».
10. Wie gehört man zu einer Gemeinschaft ? Mit Kleidung. Die Schüler sollen eine Jeans und ein weisses Hemd tragen. Tim verbrennt seine Markenkleidung.

Mittwoch

11. Caro trägt als Einzige ein rotes Hemd.
12. Die Klasse überlegt sich einen Namen : Mehrere Vorschläge : Die Welle (von Marco) wird gewählt.
13. Einige erstellen eine Webseite : Myspace
14. Die Mitglieder taggen und kleben «Welle»-Logos in der Stadt.
15. Tim klettert auf ein hohes Gebäude, um aufzusprühen.

Donnerstag

16. Die Schüler überlegen sich einen Gruss.
17. Caro sagt Rainer, das er das Projekt nicht mehr unter Kontrolle hat.
18. Die Welle-Mitglieder werden von einer Gruppe von Anarchisten angegriffen. Tim zieht eine Pistole. Die anderen sind geschockt.
19. Caro und Mona schreiben Zettel : « Stoppt die Welle »
20. Tim ist bei Rainer, weil er keine Familie hat. Seine Frau ist wütend.
21. Gleichzeitig gibt es eine Party am See. Da küsst Marco Lisa.
22. Caro verteilt Flugblätter in der Schule.

Freitag

23. In der Zeitung steht : «
24. Rainer sagt den Schülern, dass sie einen Aufsatz über ihre Erfahrung schreiben sollen.
25. Beim Wasserballturnier gibt es Probleme. Das Spiel wird abgebrochen.
26. Caro und Marco streiten. Er schlägt sie.
27. Marco fordert Rainer das Projekt aufzuhören, weil es ihn total verändert hat.
28. Rainer ruft die Direktorin an. Er will am nächsten Tag mit den Schüler reden.

Samstag

29. In der Aula macht Rainer den Welle-Gruss vor der Gruppe. Er liest einige Zeilen von den Aufsätzen. Marco will, dass es aufhört aber Rainer will nicht und verlangt, dass der Verräter Marco nach vorne gebracht wird, was die Schüler machen.
30. Rainer erklärt seinen Schülern, dass eine Diktatur doch möglich ist. Er sagt, dass das Experiment zu Ende ist und entschuldigt sich.
31. Tim will nicht aufhören. Er schießt auf einen Schüler und dann erschießt er sich.
32. Rainer wird von der Polizei festgehalten.